

[15579.] Lehrlings-Gesuch. — Für mein Sortimentsgeschäft suche ich zum 1. October einen jungen Mann als Lehrling. Tüchtige Realschulkenntnisse, hübsche Handschrift, sowie eine für den Fremdenverkehr geeignete Persönlichkeit sind Bedingungen. Kost und Logis können in meinem Hause nicht gewährt werden, dagegen bin ich gern bereit, für die Unterkunft des jungen Mannes in einer geeigneten Familie Sorge zu tragen. Gef. Anerbietungen erbitte ich mir per Post.

Frankfurt a/M., den 12. September 1861.

Moritz Diesterweg,

Firma: Joh. Chr. Hermann'sche Buchh.

Gesuchte Stellen.

[15580.] Ein militärfreier junger Mann, welcher in Preußen das Buchhändler-Examen abgelegt hat, sucht Stelle als Gehilfe oder Geschäftsführer. Gefällige Offerten unter C. H. # 6. besorgt Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

[15581.] Für einen jungen Mann, 24 Jahre alt und militärfrei, der seine 4jährige Lehrzeit in meiner Handlung bestanden und seit 5 Jahren als Gehilfe darin arbeitet, suche ich eine passende Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Derselbe ist sorgfältig ausgebildet und an ein selbständiges Arbeiten gewöhnt worden, auch stehen ihm die besten Zeugnisse über seinen Fleiß und sein moralisches Verhalten zur Seite.

Ich ersuche die Herren Kollegen um gefällige Berücksichtigung bei eintretender Vacanz und bemerke, daß seine Entlassung noch in diesem Jahre erfolgen kann.

Cottbus, den 15. September 1861.

Ed. Meyer.

[15582.] Ein Buchhandlungsgehilfe mit schöner Handschrift, welcher sowohl im Verlags- als Sortiments-Buchhandel sicher und gewandt arbeitet, sucht ein Engagement. Derselbe ist seit März 1860 bei mir beschäftigt, und fühle ich mich verpflichtet, ihm auch in Bezug auf seine musterhafte Pünktlichkeit, Bescheidenheit, Hingebung und Treue das beste Zeugnis auszusprechen.

Adressen bitte ich durch Herrn L. A. Ritter in Leipzig an mich gelangen zu lassen.

Berlin.

E. Kühn.

[15583.] Ein militärfreier junger Mann, 23 1/2 Jahre alt, seit 5 1/2 Jahren im Buchhandel thätig, sucht zum October d. J. ein Engagement, womöglich in einem Sortimentsgeschäfte. Derselbe besitzt Kenntnisse in der englischen und französischen Sprache, und stehen ihm gute Empfehlungen zu Gebote. Gef. Offerten unter H. O. werden durch Herrn J. G. Mittler in Leipzig erbeten.

[15584.] Für einen seit 7 Jahren dem Buchhandel angehörenden jungen Mann, mit guten Zeugnissen ausgestattet, von angenehmem Aussehen und militärfrei, suche ich bis 1. October oder früher eine Gehilfenstelle und beantworte hierauf bezügliche Anfragen bereitwilligst.

Ign. Jackowis in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[15585.] Eine sehr umfangreiche Siegel-Sammlung ist billig zu verkaufen durch die Buchh. von **Oskar Bonde** in Altenburg.

Achtundzwanzigster Jahrgang.

Leipziger Bücher-Auction.

[15586.]

Soeben erschien:

Verzeichniss

eines umfangreichen

• **Lagers französischer Literatur,** welches vom 16. October 1861 an durch mich versteigert wird.

Der Katalog umfasst ein bedeutendes französisches Sortiments-Lager von 8400 Werken aus allen Wissenschaften. Da viele Bücher in mehreren Exemplaren vorhanden sind, so ist hiermit auch den Sortiments-handlungen eine ganz besonders günstige Gelegenheit zu billigen Einkäufen fürs Lager zur Herbst- u. Winterzeit geboten.

Kataloge stehen auf Verlangen zu Diensten, auch empfehle ich mich zur besten Besorgung von Aufträgen.

H. Hartung,

Buchh. u. Univ.-Proclamator in Leipzig.

Bücher-Auction in Wien.

[15587.]

Die in Nr. 103 und 107 des Börsenblattes angekündigte Auction findet definitiv den 23. September und folgende Tage Statt.

Zugleich die Anzeige, daß die aus der 1-4. Abth. dieses Bücherlagers liegenden gebliebenen Bücher am 21. October und folgende Tage als 2. Termin neuerdings ausbezogen und nöthigenfalls auch unter dem Schätzungspreise verkauft werden. Bestellungen darauf wolle man an die Bücherhändlermeister Jacob Bader oder Friedr. Schaumburg in Wien leiten.

Für Leihbibliotheken.

[15588.]

Bei **Joh. Urban Kern** in Breslau ist soeben erschienen und gratis zu haben:

Verzeichniß gebundener Doubletten

aus meiner Leihbibliothek: neuere gern gelesene Romane, Ritter-, Räuber- und Geistergeschichten, sämmtlich in dunklem Leinwand-Einband, gelesen, doch in noch gutem, brauchbaren Zustande, welche bei mir

zum Preise von 5 Sgr. pro Band gegen baare Zahlung zu haben sind. — Bei Entnahme von 180 Bänden und mehr findet noch eine Ermäßigung des Preises Statt.

[15589.] Die vor einem Jahre hier errichtete, mit Maschinen und Schnellpressen neuester Construction, sowie mit einem großen Sortiment von Typen ausgerüstete

Buchdruckerei von Rosenthal & Co.,

bei welcher ich als Associé theilhaftig bin, empfehle ich hiermit bestens. Aufträge jeder Art werden prompt und solid erledigt. Besonders hebe ich hervor, daß in genannter Druckerei auch Werke in russischer und in orientalischer Sprache hergestellt werden.

Berlin, im September 1861.

W. J. Peiser.

[15590.] Ein in Pension getretener Gymnasiallehrer wünscht seine Mußstunden durch Uebersetzen aus dem Französischen und Italienischen nützlich auszufüllen. Gef. Aufträge sub R. D. S. werden durch Herrn Ch. E. Kollmann in Leipzig erbeten, — mit der Bemerkung, daß der Betreffende kein Neuling in diesem Fache ist.

[15591.] Im Begriffe, mit meinem seit 5 Jahren bestehenden Annoncen-Bureau fortan ein

Zeitungs-Bureau

zu verbinden und meine Thätigkeit sonach ausschließlich dem Zeitungswesen zu widmen, ersuche ich die Herren Verleger von Zeitungen (mir ein specielles Circular vorbehaltend), bei ihren Inseraten in hiesigen Zeitungen, sowie auf der betr. Zeitung selbst meine Firma:

A. Retemeyer's Central-Zeitungs- und Annoncen-Bureau in Berlin, Kurstraße 50.

mit erwähnen zu wollen, event. mir dieselben für Berlin behufs billigster Erledigung zu übertragen. Zugleich bitte ich um gef. zeitige Einsendung von Probenummern und Prospecten, sowie um Offerten über Zeitungs-Debit und Expeditionen.

Meine, in dieser Branche den Zeitverhältnissen angepaßten neuen geschäftlichen Einrichtungen, vermittelt welcher ich eine bisher nicht erreichte Schnelligkeit in der Expedition erziele, und die Lage meines Locals im Centralpunkte der Stadt sichern meinem Unternehmen den günstigsten Erfolg.

A. Retemeyer in Berlin.

[15592.] **Emile Flatau** in Brüssel besorgt billigst und schnell alle in Belgien erschienenen Bücher, Landkarten, Kunstfachen &c. &c.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn Engelmann abgegeben werden, bereits am Montag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

— Die A. Franck'sche Buchhandlung —

[15593.] 67 Rue de Richelieu in Paris empfiehlt sich zur Besorgung französischen Sortiments zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

The Illustrated London News.

[15594.]

Ludwig Denicke in Leipzig hält Lager und expedirt umgehend zu den niedrigsten Sätzen, befördert Inserate à 1 f pro Zeile, vermittelt Electrotypen — Kupfer-Clichés — von den Illustrationen und bezieht sich im Uebrigen auf sein Circular vom 15. Juni 1861, abgedruckt im Börsenblatt Nr. 78 vom 21. Juni und Nr. 81 vom 28. Juni.

Nicht zu übersehen!

[15595.]

Hiermit mache ich auf die von mir in Schulz' Adressbuch 1861, Seite 159 erlassene Anzeige wiederholt aufmerksam.

G. A. P. Vorndruck in Neusalza.

[15596.] Für einen jungen Mann, der die Secunda eines preuß. Gymnasiums besucht hat, wird zum baldigen Antritt eine Stelle als Lehrling in einer Buchdruckerei einer Mittelstadt gesucht. Gef. Offerten befördert die Buchhandlung von **Ottomar Bierling** in Gdrlitz.